

Nachtrag zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB´s)

§ 1 - Geltungsbereich

1. Die nachstehenden Geschäftsbedingungen gelten für den zwischen dem Verkäufer und dem Käufer abgeschlossenen Vertrag über Herstellung und Lieferung von Torten oder sonstigen Konditoreierzeugnissen (im Folgenden Torten).
2. Alle Vereinbarungen, die zwischen dem Verkäufer und dem Käufer getroffen werden, sind in dem jeweiligen Absprache-Dokument oder in den Vereinbarungen per Email oder nach einem Telefonat schriftlich festgehalten worden.
- Eventuelle AGB´s des Käufers werden nur dann Bestandteile eines Vertrages, wenn der Verkäufer ihnen ausdrücklich und schriftlich zustimmt.

§ 2 - Vertragsschluss

1. Die vom Verkäufer im Internet aufgeführten Produkte und Leistungen stellen kein bindendes Angebot dar, sie stellen eine Aufforderung an den Käufer dar, dem Verkäufer ein verbindliches Angebot zur Bestellung zu unterbreiten.
2. Die Bestellung des Käufers stellt mit ihrem Eingang beim Verkäufer ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages (Werklieferungsvertrages) dar. Dieser kommt durch die Annahme des Angebotes durch Verkäufer zustande.
3. Mehrere Käufer haften als Gesamtschuldner.

§ 3 - Inhalt der Bestellung

1. Alle Torten werden nach individuellen Kundenwünschen erstellt. Der Käufer kann sich die Torte entweder nach den Beispielen im Internet oder aufgrund eigener Angaben oder Wünschen aussuchen. Geringere Unterschiede zwischen den Abbildungen im Internet und den gelieferten Torten stellen keinen Mangel dar.
2. Der Käufer teilt dem Verkäufer bei / vor der endgültigen Bestellung eventuelle Unverträglichkeiten oder Allergien mit.

§ 4 - Lieferung

1. Die bestellten Torten werden beim Verkäufer abgeholt oder können auf Wunsch und nach zeitlicher Möglichkeit geliefert werden.
2. Die Lieferkosten werden zusätzlich berechnet. (Siehe AGB´s auf der Homepage)

§ 5 - Stornierung

1. Kommt es seitens des Käufers zu Stornierung des Auftrags, so kann der Verkäufer Schadensersatz inkl. des entgangenen Gewinns verlangen.
2. Der Schadensersatz beträgt mindestens 30 % des vereinbarten Entgelts. Bei Stornierung weniger als zwei Monate vor dem Termin beträgt Schadensersatz mindestens 60 %, bei weniger als 10 Tage vor Auslieferungstermin 100 % des vereinbarten Entgelts. Werden die Lieferkosten und der Tortenpreis gesondert ausgewiesen, bezieht sich der Schadensersatz nur dann auf die Lieferkosten, wenn diese tatsächlich anfallen.

§ 6 - Haftung des Verkäufers / Schadenersatzforderung des Käufers

1. Der Verkäufer haftet uneingeschränkt nach den gesetzlichen Bestimmungen für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung von ihm beruhen, sowie für Schäden, die von der Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz umfasst werden.
2. Der Verkäufer haftet auch für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflicht) zur Folge hat. Das Gleiche gilt, wenn dem Käufer Ansprüche auf Schadenersatz statt der Leistung zustehen. Der Verkäufer haftet jedoch nur, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.
3. Eine weitergehende Haftung des Verkäufers für einfache Fahrlässigkeit ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen; dies gilt insbesondere auch für deliktische Ansprüche oder Ansprüche auf Ersatz vergeblicher Aufwendungen statt der Leistung. Soweit die Haftung des Verkäufers ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung seiner Mitarbeiter.
4. Der Verkäufer haftet nicht bei geringfügigen optischen Unterschieden der Torten, oder für evtl. geschmackliche Differenzen / bzw. anderen Vorstellungen des Käufers vom Geschmack.
Hierzu kann vorab nach Terminvereinbarung eine kleine Probetorte bestellt werden.
Die o.a. Punkte sind keinerlei Grund für eine evtl. Schadenersatzforderung.

§ 7 - Höhere Gewalt/ Vertragsanpassung

1. Energiemangel, Streiks, Aussperrungen, Verkehrsstörungen und behördliche Verfügungen sowie Lieferterminüberschreitungen von Vorlieferanten, Betriebsstörungen, alle Fälle höherer Gewalt und andere vom Verkäufer nicht zu vertretende und nicht verschuldete, unerwartete Umstände berechtigen ihn zum schadenersatzfreien Rücktritt bzw. Teilrücktritt vom Vertrag, wenn ihm die Leistung unmöglich bzw. unzumutbar geworden oder ein Ende des Leistungshindernisses nicht abzusehen ist.
2. Treten Umstände nach Nr. 1 auf, informiert der Verkäufer den Käufer unverzüglich über den Rücktritt bzw. Teilrücktritt vom Vertrag. Beim vollumfänglichen Rücktritt erstattet der Verkäufer dem Käufer unverzüglich seine eventuell geleisteten Anzahlungen.
3. Sofern unvorhergesehene Ereignisse im genannten Sinne die wirtschaftliche Bedeutung oder den Inhalt der Lieferung erheblich verändern oder auf den Betriebsablauf des Verkäufers erheblich einwirken, wird der Vertrag in beiderseitigem Einvernehmen unter Beachtung von Treu und Glauben angemessen angepasst. Soweit dieses wirtschaftlich nicht vertretbar ist, steht dem Käufer und dem Verkäufer das Recht zu, vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten.
Will der Käufer von diesem Rücktrittsrecht Gebrauch machen, so teilt er dies dem Verkäufer unverzüglich mit. Beim vollumfänglichen Rücktritt erstattet der Verkäufer dem Käufer unverzüglich seine eventuell geleisteten Anzahlungen.

§ 8 - Bildrechte

Alle Bildrechte der Torten liegen bei dem Verkäufer.
Eine öffentliche Verwendung ohne ausdrückliche Zustimmung ist nicht gestattet.
Werden ohne Genehmigung Bilder von dem Internetauftritt des Verkäufers heruntergeladen und für anderweitige gewerbliche Zwecke genutzt, so kann der Verkäufer einen pauschalen Schadenersatz pro Bild in Höhe von 200 € verlangen.
Die Geltendmachung eines höheren Schadens z.B. für Inanspruchnahme eines

Rechtsanwalts bleibt ausdrücklich vorbehalten.